Lagebericht
für das Geschäftsjahr 2024/2025

ACP TECHRENT GmbH
1230 Wien, Ernst-Krenek-Gasse 4

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Entwicklung

1.1. Geschäftsverlauf

Die ACP TechRent GmbH wurde im Jahr 2007 mit dem Ziel gegründet, eine wesentliche Komponente am österreichischen Managed Print Markt darzustellen. Dies ist uns im abgelaufenen Geschäftsjahr, wie schon mehrmals in den Geschäftsjahren davor eindrucksvoll gelungen. Laut unabhängigen Marktforschungen sind wir im Kerngeschäft (Managed Printing) absoluter Marktführer. Dies begründet sich auf der einen Seite mit der von uns in den letzten Jahren selbst entwickelten Softwarelösung „Just Print/Just Manage" und auf der anderen Seite durch den Gewinn der wesentlichsten Ausschreibungen in dem Bereich. Die IT Branche zeigt sich 2024/2025 insgesamt robust und wachstumsorientiert. Allerdings bestehen regionale Unterschiede und strukturelle Herausforderungen, insbesondere in Bezug auf den Fachkräftemangel. Für Unternehmen und Fachkräfte bietet sich ein dynamisches Umfeld mit Chancen in zukunftsträchtigen Bereichen wie KI und Cloud Computing.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnten wiederum einige Ausschreibungen im öffentlichen Bereich gewonnen werden. Besonders hervorzuheben ist der Nachfolgeauftrag über die „Digitalisierung der Schulen", welcher auch schon in den Jahren zuvor erfolgreich abgewickelt werden konnte. Es wurde auch mit dem Rollout des letztjährig gewonnen Projektes der Stadt Wien und 12 weiterer Institutionen begonnen – diese hatte auch erhebliche Anfangsinvestitionen zur Folge. Insgesamt konnte das Umsatzvolumen von 98,5 auf 123 Mio. € im abgelaufenen Geschäftsjahr gesteigert werden.

Durch die mittlerweile vollständige Integration der Schwesterngesellschaft ACP McWERK GmbH in die ACP TechRent sicherte sich die ACP TechRent nicht nur den Status als Kompetenz-Center im Bereich Apple innerhalb der kompletten ACP-Gruppe, sondern auch den Vorstoß in den Bereich Small und Medium Business, welcher davor von der ACP TechRent nicht bearbeitet wurde. Das relativ junge, hoch motivierte Team der ACP McWERK (25 Mitarbeitende) bildet die ideale Ergänzung zu dem erfahrenen Team der ursprünglichen ACP TechRent und wurde mittlerweile komplett in die Prozesse der ACP TechRent integriert. Dies Zog auch einen erheblichen Investitionsbedarf nach sich, der mit ein Grund war, warum trotz Umsatzsteigerung von 25 % das EBIT um nur 2,8 % stieg. Das Komplementär zur ACP TechRent vorhandene Kunden- und Produktportfolio wird sich in den kommenden Jahren positiv auf die Entwicklung der Firma auswirken.

Der Sitz der Gesellschaft ist 1230 Wien, Ernst-Krenek-Gasse 4.

1.2. Bericht über Zweigniederlassungen

Es besteht eine Zweigniederlassung in der Mayerhofgasse 1/15 1040 Wien (ehemals ACP McWERK).

1.3. Finanzielle und nicht finanzielle Leistungsindikatoren

1.3.1. Geschäftsergebnis/ Finanz- und Vermögenslage/Leistungszahlen

Im Geschäftsjahr 2024/25 verringerte sich die Bilanzsumme von TEUR 29.294 auf TEUR 28.245. Das Eigenkapital wurde von TEUR 15.973 auf TEUR 17.138 erhöht.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024/25 wurde eine Umsatzsteigerung von TEUR 98.532 auf TEUR 123.018 erzielt. Das darin enthaltene Managed Service Geschäft der ACP TechRent konnte von TEUR 15.290 auf TEUR 18.193 gesteigert werden.

Das Geschäftsjahr 2024/25 endete mit einem Jahresüberschuss von TEUR 2.167

Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Erfolgswirtschaftliche und Finanzwirtschaftliche Kennzahlen

	2024/25	2023/24	2022/23
- Umsatzerlöse	123.018 TEUR	98.532 TEUR	90.581 TEUR
- Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Ergebnis vor Steuern + Zinsen und ähnliche Aufwendungen gemäß § 231 Abs. 3 Z 14 UGB)	2.877 TEUR	2.771 TEUR	3.012 TEUR
- Umsatzrentabilität (EBIT/Umsatzerlöse)	2,29 %	2,81 %	3,33 %
- Eigenkapitalrentabilität (Ergebnis vor Steuern/Eigenkapital)	16,48 %	17,63 %	19,48 %
- Gesamtkapitalrentabilität (EBIT/Gesamtkapital)	9,99 %	9,46 %	12,93 %
- Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Gesamtkapital)	60,68 %	54,52 %	66,18 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapitalx100/Eigenkapital)	64,81 %	83,40 %	51,10 %

Nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Die ACP TechRent GmbH beschäftigt im Jahresdurchschnitt 40 MitarbeiterInnen.

Personal

Durch gezielte Personalentwicklungs- und Trainingsmaßnahmen wird eine kontinuierliche Weiterbildung gewährleistet.

Umwelt

Die für die ACP TechRent GmbH sinnvollen Maßnahmen zum Umweltschutz wurden gesetzt. Dabei wurden insbesondere Aktivitäten in Richtung Ressourcenschonung durchgeführt. Die auf der Firmenzentrale installierte 150kW-Peak Photovoltaikanlage trägt erheblich zu unserem mittelfristigen Ziel, CO_2-neutral zu arbeiten, bei. Auch der Umstieg im Fuhrpark auf Elektro- bzw. Hybridfahrzeuge ist Teil dieser Strategie. Weiters werden gerade unsere Vorlieferanten, aber auch unsere Speditionen darüber informiert, Ihren CO_2 Footprint offenzulegen, um auch hier lenkend eingreifen zu können.

2. Bericht über die voraussichtlichen Entwicklungen und Risiken des Unternehmens

2.1. Voraussichtliche Entwicklungen des Unternehmens

Für 2025/26 soll die Unternehmensentwicklung der ACP TechRent GmbH fortgesetzt werden. Eine ständige Neukundenakquise und die Aufnahme weiterer Hersteller in das Produktportfolio des Unternehmens werden diese Entwicklung sicherstellen. Nachdem die letzten Jahre von hohen Investitionen geprägt waren, wird in den nächsten Jahren vermehrt auf die Rentabilität Wert gelegt werden.

Für das Geschäftsjahr 2025/26 wird ein positives Geschäftsergebnis erwartet. Trotz der nach wie vor unsicheren wirtschaftlichen Lage aufgrund des Russland/Ukraine Konfliktes sowie den globalen Lieferkettenproblemen und steigender Bedrohungen für den Welthandel zeigen die Indikatoren für die IT Branche auch für das folgende Geschäftsjahr in eine positive Richtung. Es wird weiterhin von einem sehr hohen Digitalisierungsdruck ausgegangen, welcher alle Bereiche der Wirtschaft erfasst hat. Speziell im Education Bereich werden enorme Investitionen von der öffentlichen Hand gesetzt, in welchem sich die ACP TechRent auch schon die ersten Ausschreibungen sichern konnte. Weitere große Ausschreibungen im öffentlichen Bereich stehen kurz vor der positiven Zuschlagsentscheidung.

Die zukünftigen Aktivitäten der Firma ACP TechRent werden sich hauptsächlich auf den Ausbau des Managed Service Geschäfts beziehen, wo wir auch als Kompetenz-Center in vielen Bereichen für die ACP Gruppe fungieren.

Auch ein weiterer Ausbau des Online-Geschäftes (neuer Webshop) und kontinuierliche Erweiterung des Ausschreibungsgeschäftes (öffentliche Stellen und Enterprise Kunden) wird weiterhin aktiv verfolgt. Der bereits in den Vorjahren aufgebaute Außendienst hat sich in der Zielsetzung der Verbreiterung der Kundenbasis bestens bewährt und wird diesen Weg konsequent weiterverfolgen.

Aufgrund des kontinuierlich ansteigenden Volumens wurden im letzten Geschäftsjahr auch erhebliche Investitionen in die Logistik und die damit einhergehenden Prozesse getätigt. Nachdem die ACP TechRent über kein eigenes Lager verfügt, sondern in der Logistik über Shared Services von Partnerfirmen agiert, ist die Effizienzsteigerung über genau definierte Prozesse in der Lieferkette essenziell für den Erfolg. Diese effektiven Prozesse haben wir über einen hohen Grad an Digitalisierung mittlerweile sichergestellt. Weitere Investitionen in die hauseigene IT werden auch in Zukunft dafür sorgen, dass die ACP TechRent auch in den kommenden Jahren „Top in Class" sein wird.

Durch all diese Maßnahmen wird ein Umsatzanstieg von mindestens 10% erwartet, wodurch auch ein Ergebnisanstieg für das kommende Geschäftsjahr einhergehen wird.

2.2. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

2.2.1. Allgemeiner Risikobericht

Eine moderne, wertorientierte Unternehmensführung erfordert die bewusste Auseinandersetzung mit strategischen und operativen Risiken. Ziel ist es daher, potenzielle Risiken frühzeitig zu identifizieren, zu bewerten und geeignete Vorsorgemaßnahmen zur Sicherung einzuleiten.

Die ACP TechRent sieht systematisches Risikomanagement als integrierten Bestandteil ihrer Geschäftsprozesse und des Betriebsablaufes und somit als ureigenste Managementaufgabe an. Das sehr erfahrene Managementteam (CEO, CTO, COO) trägt diesem Umstand Rechnung, um hier noch genauer und effizienter agieren zu können. Dies auch im Hinblick auf eine für die nächsten Jahre ausgelegte Wachstumspolitik

Risiken im Hinblick auf Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit und Effizienz der IT-Systeme begrenzen wir durch laufende Anpassungsmaßnahmen. Währungs-, Zins- und Liquiditätsrisiken unterliegen einem aktiven Management. Derivative Finanzinstrumente zur Sicherung operativer Grundgeschäfte und betriebsnotwendiger Finanztransaktionen kommen nicht zum Einsatz. Daher entstehen dem Unternehmen daraus keine Risiken.

Die in der Bilanz ausgewiesenen Finanzinstrumente sind Gegenstand des allgemeinen Risikomanagements des Unternehmens, welches in den Buchhaltungs- und Bilanzierungsmethoden seinen Niederschlag findet. Außer den bereits im Jahresabschluss und im Anhang adressierten Risiken, bestehen keine weiteren Preisänderungs-, Ausfall-, Liquiditäts- und Cashflow-Risiken.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Abgesehen von der permanenten Weiterentwicklung durch unsere interne EDV an unserem Projekt „Managed Services" (Just Manage!) wurden keinerlei Investitionen in Forschung und Entwicklung getätigt.

4. Dank an unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Unter dem Begriff ACPler und ACPlerin verbirgt sich das Kollektiv, welches die Firma ACP in den letzten Jahren zu dem erfolgreichsten IT-Unternehmungen Österreichs gemacht hat. Wir als Firma ACP TechRent tragen wesentlich zu diesem Umstand bei und deshalb möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Firma ACP TechRent ganz herzlich bedanken.

Wien, den 11. Juli 2025



Ing. Günter Neubauer
Geschäftsführer